**-Wagner-**

**Wagner**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**28. Mai 1944**

*Die beiden Fußballtreffen, die die KSG Oberberg am Pfingsten 1944 gegen die KSG VfR Köln / Mülheimer SV in* ***Wiehl*** *und in Vollmerhausen austrug, hatten sich einer regen Anteilnahme der oberbergischen Fußballfans zu erfreuen.*

*Die Kölner hatten für Bierekoven und Deller Ersatz eingestellt und traten im übrigen mit der gemeldeten Mannschaft an*

*Die KSG Oberberg in Wiehl: Fuldauer –* ***Wagner****, Fuldauer – Bauer, Wunderlich, Bläsing – Hegel, Bähner, Huhn, Neufeind, Diedrichs*

*Die Mannschaft lieferte, von dem sehr gut aufbauenden Wunderlich geführt, ein ausgezeichnetes Spiel gegen die Kölner Gauklassenmannschaft.*

*Der Urlauber Diederichs schoß das Führungstor, dem allerdings bald darauf durch den sehr guten Kölner Halbrechten der 1:1-Ausgleich folgte. Durch Alleingang von Neufeind führte Oberberg zur Halbzeit mit 2:1.*

*Obwohl nur noch neun Mann auf dem Felde standen, sah es fast nach einem Sieg der Oberberger aus. Durch einen Fehler Fuldauers erhielten die Kölner den 2:2-Ausgleichstreffer*

**Wagner**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**April 1945**

Der Führer der 4. Batterie des Volks-Artillerie-Korps 388 Josef Wimmer, bezog während der Tage seines Aufenthalts in **Bitze** bei Morsbach, Quartier bei der Familie **Wagner**, deren Tochter er in dieser kurzen Zeit kennen- und lieben lernte. Später sollten die beiden heiraten

**Wagner**

Geboren am (unbekannt)

Gestoben am (unbekannt)

**5. April 1946**

Nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs musste auch in Eckenhagen ein Neuanfang gemacht werden. Der damalige Gemeindedirektor **Wagner** lud deshalb alle Sportinteressierte in die **Eckenhagener Gaststätte Moos** ein.

Am Ende stand die Wiederbegründung des TuS Eckenhagen, als 1. Vorsitzender wurde Josef Zöller gewählt

**Wagner**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**23. Oktober 1949**

*Die mit Ersatz in Gummersbach spielende Mannschaft des VfL Poppelsdorf errang durch letzten Einsatz und Kampf einen schönen 5:4-Erfolg über die* ***1. Tischtennismannschaft des VfL Gummersbach***.

[…]

*Den Ausschlag gab dabei das völlige Versagen unseres Spitzenspielers Bubenzer, der sonst die stärkste Stütze unserer Mannschaft ist. Er ließ sich von dem ausgezeichnet spielenden Poppelsdorfer Sportsmann ohne großen Kampf glatt mit 3:0 schlagen.*

[…]

*Auch das erste Doppel Bubenzer / Holzapfel musste sich in einem für Spieler und Zuschauer aufregenden Kampf mit 2:3 geschlagen geben*.

[…]

*Das schönste Spiel des Tages Hennes, der seinen Gegner Sarter, gegen den Bubenzer auf den Bezirksmeisterschaften ausgeschieden ist, glatt mit 3:0 schlug*.

[…]

*Die weiteren Punkte für Gummersbach holten H. Oeffner gegen Jung und H. Oeffner /* ***Wagner*** *im Doppel gegen Sodoge / Schäfer.*

**16. November 1949**

*Die Tischtennis-Kreismeisterschaften 1949 wurden wieder eine sichere Beute des* ***VfL Gummersbach****, dessen junge Spielerinnen und Spieler sich sämtliche Titel im Damen-Einzel, Damen-Doppel, Herren-Doppel und Herren Einzel holte*.

[…]

*Der TV Osberghausen hatte in seiner schmucken Turnhalle eine Turnierstätte zur Verfügung gestellt, die eine reibungslose und rasche Abwicklung der Kämpfe gewährleistete*.

[…]

*Das Herren-Doppel brachte eine Sensation. Meister Gert Bubenzer wurde mit seinem Partner F. Oeffner entthront. Der junge* ***Wagner*** *zeigt sich in derartig guter Form und Spiellaune, daß er sich mit seinem Partner H. Oeffner nach vier erbitterten Sätzen mit 3:1 in die Meisterliste eintragen konnte*.

[…]

*Gert Bubenzer gegen* ***Wagner*** *lautete die Paarung, die sich dem Schiedsrichter Holzmann zum Endspiel im Herren-Einzel stellte. Bubenzer hatte das Endspiel ohne einen Verlust erreicht. Wagner, der in einem Vorspiel bereits gegen Bubenzer gestanden hatte, erreichte die Endrunde erst über einen Sieg gegen H. Oeffner.*

*Diese körperliche Meisterleistung machte sich dann im Spiel gegen den Meister bemerkbar, der ihm den ersten Satz ziemlich sicher mit 21:14 abnahm und auch die beiden restlichen Sätze an sich bringen konnte, so daß er mit 3:0 erneute Meister wurde*.

**Wagner**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**5. November 1949**

*Mit einem guten Box-Programm wartet der* ***ABC Bielstein*** *auf, diesmal in der Turnhalle zu Osberghausen. Der Gast, die bekannte Staffel von Ringfrei Pulheim ist in allen Klassen gut besetzt*.

[…]

*Hemmersbach (P) war sehr eifrig, griff dauernd an, wurde aber meist unauffällig, doch wirkungsvoll von* ***Wagner*** *(B) gekontert. Der Kampf ging brav über die Distanz und wurde von Wagner nach Punkten gewonnen, da er die klareren Treffer landete. Stand: 15:0 für Bielstein*

**Wagner**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**18. November 1949**

*Die* ***oberbergischen Schachvereine****, ausgeruht während der verhältnismäßig spielarmen Sommerzeit, starteten Anfang September zu den Meisterschaftskämpfen 1949/50.*

*[…]*

*Ergebnisse in der Einzelmeisterschaft:*

*Thomas 1; Schürholz 0, Wilhelm Molzberberger 2:0, Ed. Schmitz 3. Jakob 0, Böhmerich 0, Wenn 0-0, Karl Nachfolger 2-0, Erich Schmitz 3. E. Wallauer 2-0, H. Schmitz 3-0, Bickenbach 2-0-0; Verhufen 1-0; Krumme 0-0-0; Jablonski 0-0-0; Schneider 2-0; Teetz sen. 0,5-0; Cremer 2,5; von Fürstenberg 0; Trimborn 1; de Graff 0,5;* ***Wagner*** *0,5; Flöter 0; Birkel 1-0; Busch 0-0; Neuhoff 1; Hammer 1; Krüger 0; Rothstein 0.*

**Anni Wagner**

Geboren am (unbekannt) als Anni Schwellenbach

Gestorben am (unbekannt)

**29. Mai 1936**

Das Ehepaar Willy Wagner und **Anni Wagner**, geborene Schwellenbach, wohnhaft in **Gummersbach**, gab öffentlich ihre Vermählung bekannt

**Egidius Wagner**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**1923**

Der Schützenbruder **Egidius Wagner** wird zum neuen Schützenkönig des **Schießvereins Bernberg** 1910 e.V. gekrönt.

**Egidius Wagner**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**18. April 1936**

**Egidius Wagner** betrieb in **Niederseßmar** eine Gasöl-Tankstelle, die erste Gasöl-Zapfsäule im Oberbergischen

Außerdem bot er Reparaturen und Neueinstellungen an Dieselmotoren an

Ferner hatte er sich den Verkauf von Automobilen der Marke Auto-Union gesichert.

**1951**

Der Schützenbruder **Egidius Wagner** wurde zum neuen **Gummersbacher** Schützenkönig gekürt

**Heinrich Wagner**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**Juli 1919**

**Heinrich Wagner** war 1. Vorsitzender des TV Dieringhausen

**Johann Wagner**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**29. Mai 1923**

*Bekanntmachung – Gelegentlich der diesjährigen Frühjahrskörung am 2. Mai 1923 wurden nachstehend bezeichnete Tiere bis zur diesjährigen Herbstkörung angekört bzw. prämiert*

[…]

*-****Johann Wagner*** *–* ***Lichtenberg*** *(Bürgermeisterei Morsbach) – 1 Eber*

**Justin Wagner**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**2. Juni 2023**

**Justin Wagner**, wohnhaft in **Gummersbach-Steinberg**, ist Presbyter der Evangelischen Kirchengemeinde Gummersbach

**Leo Wagner**

Geboren am (unbekannt)

Gefallen am 1. Juni 1944 im Osten

**24. Juni 1944**

*Auf ein baldiges Wiedersehen hoffend, traf uns die schmerzliche Nachricht, daß mein über alles geliebter Mann, der treusorgende Vater seiner kleinen Tochter, unser lieber Sohn, Bruder* […]

*Gefreiter* ***Leo Wagner***

*Am 1. Juni im Alter von 33 Jahren sein junges Leben bei einem Stoßtruppunternehmen im Osten lassen musste.*

*In tiefem Schmerz:*

*Frau Witwe Maria Wagner, geborene Karp und Kind Renate*

*Familie Christian Wagner*

*Familie Johann Karp*

*Wuppertal-Vohwinkel, Bruck a. d. Mur, Gummersbach, Wasserfuhr im Juni 1944*

**Otto Wagner**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**26. April 1936**

*Die Freiwillige Feuerwehr der Stadtgemeinde Gummersbach hielt in* ***Niederseßmar*** *einen Appell, verbunden mit der Jahreshauptversammlung ab.*

[…]

*Dem im Saale Spielmann die Jahreshauptversammlung folgte.*

[…]

*Der Feuerwehrmann* ***Otto Wagner*** *aus Niederseßmar, welcher am 10. Dezember 1935 durch sein tatkräftiges Eingreifen eine in ihren Folgen unabsehbare Katastrophe (Explosion eines Öl- und Benzinlagers) verhindert hat, wurde hierfür dadurch geehrt, daß ihm Kreisfeuerwehrführer Hüschemenger den Dank des Provinzialfeuerwehrführers öffentlich aussprach und die gesamtem Feuerwehrkameraden den Tapferen durch ein dreifaches Heil ehrten*

[…]

**Rolf Wagner**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**5. November 1949**

*Der* ***Stenographenverein Vollmerhausen*** *feierte am heutigen Tag sein goldenes Jubelfest. Aus diesem Anlaß hatte er zu einem Wettschreiben eingeladen, an dem sich auch die Mitglieder des Stenographenvereins Ründeroth beteiligten. Geschrieben wurde in den Gruppen von 60 bis 180 Silben je Minute. Die abgegebenen Arbeiten waren durchweg sehr gut und zeugten von fleißiger Übungsarbeit.*

*In der Gruppe 140 Silben errangen Preise:*

*-****Rolf Wagner****, Ründeroth; Marlene Nöckel, Therese Alzer, Erika Steingaß, Ilse Pack und Ingeborg Schumacher, alle Vollmerhausen*

[…]

**Rudi Wagner**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**10. April 1944**

Fräulein Hilda Platzen, wohnhaft in Wegberg, Gasthof zur Post und Herr **Rudi Wagner**, wohnhaft in **Biebelshof** bei Waldbröl, gaben öffentlich ihre Verlobung bekannt.

**Rudolf Wagner**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**Mai 1969**

**Rudolf Wagner** (SPD), wohnhaft in Hunstig, ist Mitglied des **Rates der Gemeinde Bielstein**

**Udo Wagner**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**30. August 2009**

Bei den Kommunalwahlen zum Oberbergischen Kreistag gab es im **Wahlbezirk 1 (Bergneustadt)** folgendes Ergebnis

-Bruno Hünermund (CDU) - 42,9 Prozent
-Friedhelm-Julius Beucher (SPD) - 38,2 Prozent
-Ulrich Schneider (Grüne) - 4,3 Prozent
-Christian Hoene (FDP) - 8,4 Prozent
-Hellmut Strick (UWG) - 2,0 Prozent
-**Udo Wagner** (FWO) - 0,4 Prozent
-Marcel Minter (pro NRW) - 1,4 Prozent
-Hans-Jörg Prohl (Die Linke) - 2,4 Prozent

Somit gewann der Kandidat der CDU, Bruno Hünermund, das Direktmandat für den nächsten Kreistag

**W. Wagner**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**10. Februar 1923**

*Wohltätigkeitskonzert – Ruhrspende*

*veranstaltet vom Männergesangverein Eckenhagen (Chorleiter:* ***W. Wagner****) unter freundlicher Mitwirkung des 20 Mann starken Orchesters Dieringhausen (Leiter: H. Schäckermann)*

*am Sonntag, den 11. Februar 1923, nachmittags halb 4 Uhr im* ***Gemeindehaus in Eckenhagen***

[…]

**Walter Wagner**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**12. Mai 1923**

Ihre Verlobung geben bekannt: Fräulein Elfriede Kaiser, wohnhaft in Schladern und der Lehrer **Walter Wagner**, wohnhaft in Roth bei Hamm a. d. Sieg, zurzeit in **Wies** bei Waldbröl

**Willy Wagner**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**16. April 1936**

**Willy Wagner** betrieb in **Gummersbach** in der **Bahnhofstraße 2-4** einen Vertrieb für Saatkartoffeln

**3. April 1944**

*Saatkartoffeln frühe und mittelfrühe Sorten eingetroffen. Um baldige Abholung wird gebeten.*

***Willy Wagner****,* ***Gummersbach****, Fernruf 3060*

**29. Oktober 1949**

*Kohlen, Koks, Briketts, Futter- u. Düngemittel, Kartoffel-Groß- und Kleinhandel*

***Willy Wagner*** *–* ***Gummersbach, Bahnhofstraße 2****, Telefon 2060*

**Willy Wagner**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**29. Mai 1936**

Das Ehepaar **Willy Wagner** und Anni Wagner, geborene Schwellenbach, wohnhaft in **Gummersbach**, gab öffentlich ihre Vermählung bekannt